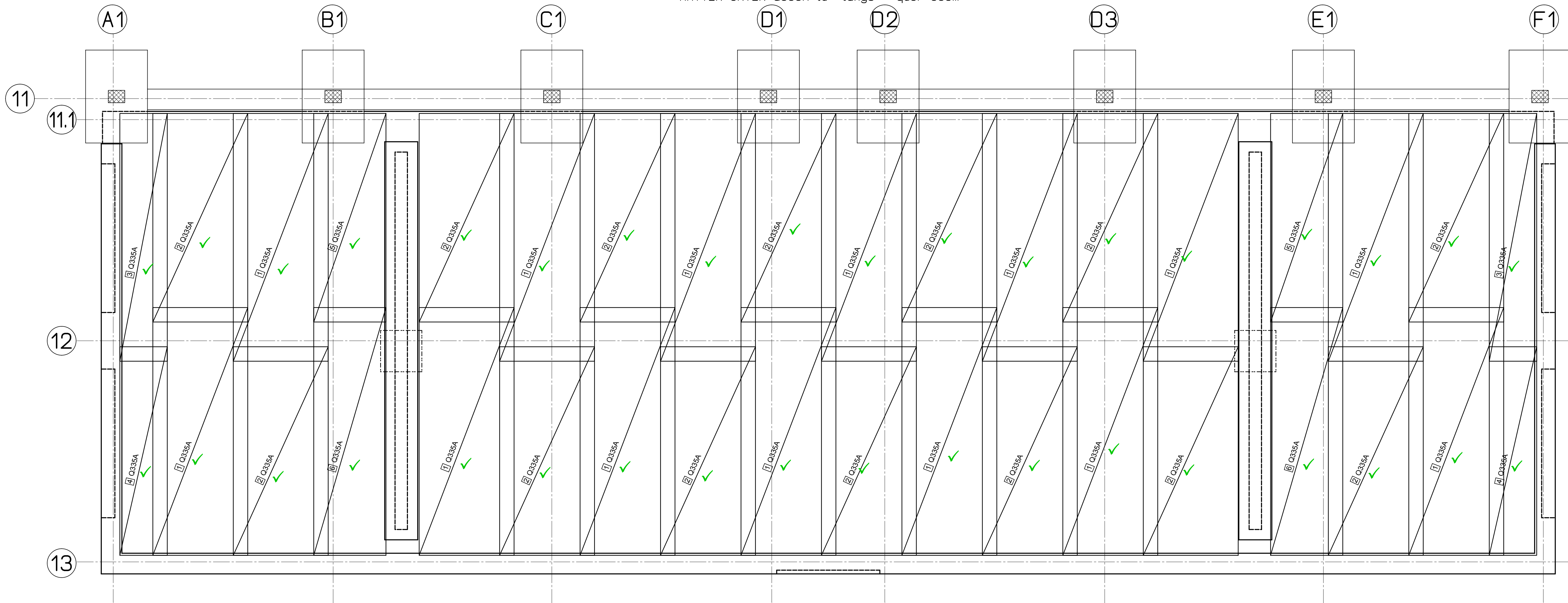


BEW DER BODENPLATTE UNTERE LAGE

MATTEN UNTEN Q335A lü= längs + quer 35cm



Lagesicherung der oberen Bewehrung nach dem DBV-Merkblatt "Unterstützungen 2002-07"

Bei Bauteildicken bis ca. 50 cm liegt das DBV-Merkblatt die Anforderungen an die Unterstützung fest und regelt deren Anwendung.

Für Unterstützungen, zertifiziert gemäß DBV-Merkblatt, sind folgende Lasten F_{gg} zulässig:

(Linienförmige Unterstützungen: Unterstüßungskörbe, -schlingen) (punktförmige Unterstützungen: Unterstüßungsböcke)

$F_{gg} = 0,37 \text{ kN/m}$ $F_{gg} = 0,37 \text{ kN/m}^2$

Maximaler Verlegetabstand s für Unterstützungen

Stabdurchmesser d_s für oberer Bewehrung

Linienförmige Unterstützung

Punktförmige Unterstützung

Verlegetabstand bei punktförmigen Unterstützungen: s gilt für beide Richtungen

Verlegetabstand bei linienförmigen Unterstützungen: s ist Achsenabstand

Unterstützungen:

DBV-BT-15-B-L, $s = 70 \text{ cm}$

Deckendicke $d = 25 \text{ cm}$

Abstandhalter:

s. Betondeckung

Betonfestigkeits- und Expositionsklasse: Betonstahl- und Spannstahlsorte:

Betonfestigkeit u. Expositionsklasse siehe Betondeckung

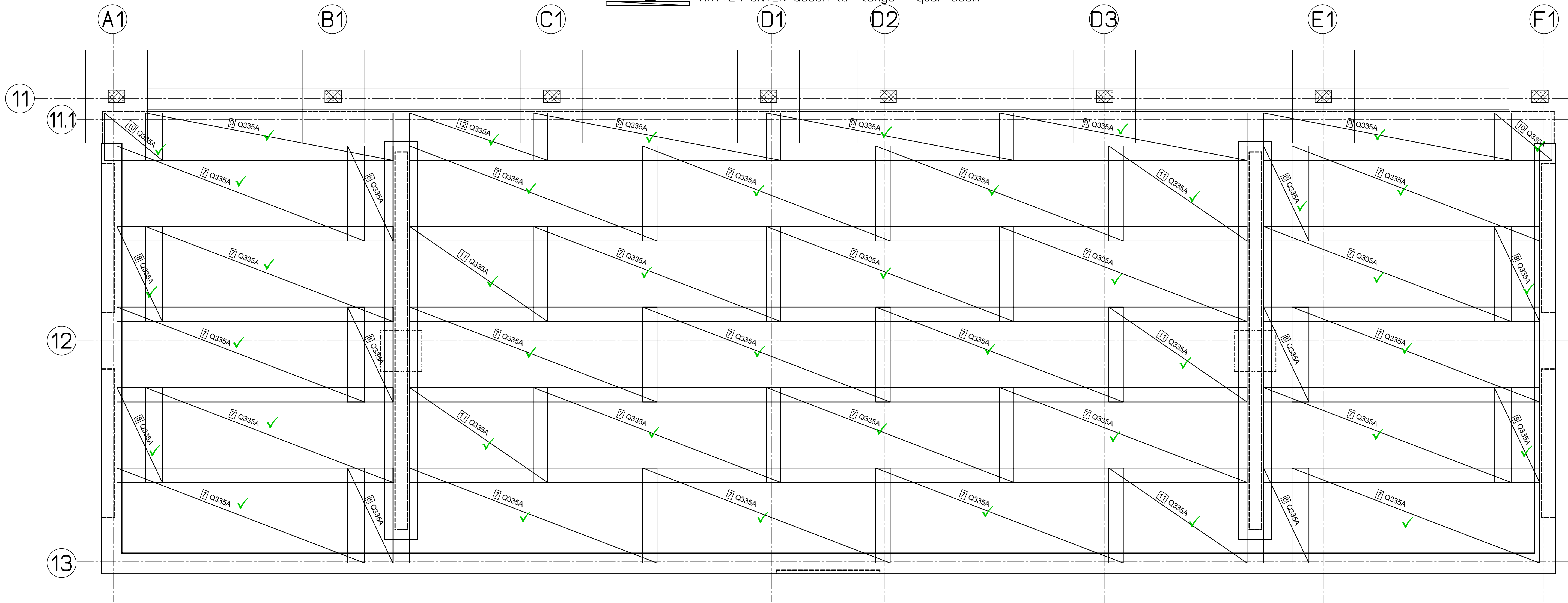
Größtkorndurchmesser $d_g = 32 \text{ mm}$

Besondere Anforderungen:

KE 110

BEW DER BODENPLATTE OBERE LAGE

ABSTA 13 BT15 MATTEN UNTEN Q335A lü= längs + quer 35cm



Biegen von Betonstählen nach DBV-Merkblatt "Betondeckung und Bewehrung 2002-07"

Bei der Bestimmung des Biegerollendurchmessers d_{br} ist DIN 1045-1, 12.3, Tabelle 23 zu beachten und nach der bauseitigen Funktion der Biegung zu unterscheiden:

A) Biegungen zur Kraftleitung

B) konstruktive Biegungen

Mindestwerte der Betondeckung

rechnerisch zur Kraftleitung

Biegerollendurchmesser d_{br} (mm)

Stabdurchmesser d_s (mm)

Biegerollendurchmesser d_{br} (mm)

Biegungen nach A)

Biegungen nach B)

Bei Betonstählen und geschweißter Bewehrung, die nach dem Schweißen gegeben werden, ist zusätzlich DIN 1045-1, 12.3, Tabelle 24 zu beachten.

Die unter A) und B) aufgeführten Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gelten nur, wenn $a \geq 4d_s$ (a = Abstand der Schweißung vom Krümmungsbeginn).

Betondeckung:

Bauteil

Beton- gute

Verlegetabstand c_{min} (mm)

Expositionsklasse

Besondere Anforderungen

Typ lt. DBV-Merkblatt "Abstandhalter 2002-07"

DBV

Fundamente

Bodenplatte

Wände

POSITIONIERUNG

500S

500M

1 - 13

HINWEISE:

Der Beton muß gem. DIN 4235 vollständig verdichtet werden.

Eine gründliche Nachbehandlung ist erforderlich.

Der Beton ist gegen Austrocknen, Zugluft oder andere Witterungseinflüsse zu schützen.

(Abdeckung mit Folie, Matten o. ä.)

Die Nachbehandlungsdauer beträgt mindestens drei Tage bei einer Temperatur der Betonoberfläche von $+10^\circ$.

Zur Vermeidung von Mauerwerksrisiken dürfen die Wände erst nach dem Ausschalen der darunterliegenden Betondecke gemauert werden.

Textliche Festsetzungen:

Auf die Massgaben der DIN EN 1992 bezüglich der Bewehrung und ihrer vorgeschriebenen bzw. angegebenen Biegeradien sowie der angegebenen Abstandhalter oder Betondeckung, sei nochmals hingewiesen.

Das an Bauteilen aus Beton und Stahlbeton angrenzende Mauerwerk ist mit konstruktiven Stahleinlagen (Halbseisen und Schienen) rißsicher zu verbinden, falls nichts anderes angegeben ist.

Alle Maße sind örtlich zu prüfen.

HIERZU GEHÖRT PLAN: B-02

Planverteiler							
Bauherr	Prüfer	Baustelle	Montage	Architekt	FT-Werk		
Datum	x	Datum	x	Datum	x	Datum	x

Index	Datum	Art der Änderung
DERWALD		
WFD DERWALD PROJEKTENTWICKLUNG GMBH & CO KG		
BAUHERR: HOCHSAUERLANDKREIS DER LANDRAT		
Steinstraße 27,		
59872 Meschede		
BAUWERK: Erweiterung der Fahrzeughalle und Neubau eines Unterstandes		
sowie Veränderung der Stellplatzanlagen		
Steinwiese 3		
59872 Meschede-Enste		
BAUTEIL:	BODENPLATTE HALLENERWEITERUNG	BLATT-NR:
UNTERE + OBERE LAGE (MATTEN)		B-01
INHALT:	BEWEHRUNG	DATUM
		11.08.25
AUFTRAGSNUMMER:	23-001	GEZEICHNET
		Ge.
		GEPRÜFT
		MASZSTAB
		1:50

H/B = 841 / 1000 (0,84m²)

Altplan 2012